



Schubertsaal des Wiener Konzerthauses

Mittwoch, den 14. Jänner 1948, 19 Uhr

Kompositions- u. Rezitations- abend erblindeter Künstler

ausgeführt von Mitgliedern der österr. Konzertvereinigung blinder Künstler

Programm

- f. Steiner Rhapsodie in Weiß und Gold Klavier solo: Franz Steiner
- f. Helleitsgruber Insel des ewigen Frühling
Worte von f. Gabler
Im Wurstelprater
Worte von B. Michner Hans Helleitsgruber
- f. Steiner Tanzphantasie
für Violine u. Klavier Josef Lehar
Begleitung: Franz Steiner
- L. Mayer Nur eine Annonce
Rezitation Dr. Leopold Mayer
- f. Kottenschlager Venezianische Reise, Tango
Worte von Hans Pflanzet
Kleine Uhr am Telefon, Slow-Fox
Worte von f. Kottenschlager "Die moderne fünf"
- P a u s e
- f. Munk Ich setz mich über alles weg, Tango
Worte von f. Munk
- f. Pilz Wienerherz, Wienerlied
Worte von f. Pilz Pilz-Quartett
- f. Kottenschlager Weil die Donau ihrem Wien ein kleines Liebesliedl singt
Ich liebe Dich
Worte von f. Kottenschlager Grete Simon
- L. Mayer Schnucki — Die Gitarre
Rezitation Dr. Leopold Mayer
- f. Helleitsgruber Leise Musik
Lied aus der Operette: „Wer kennt Mimi?“
Hans Helleitsgruber
- f. Kunz 3 Lieder nach Worten von Hans Pflanzet
a) Wenn am Abend am Dorfplatz der Brunnen rauscht
b) Kleines Mädli aus dem Warenhaus
c) Als der blaue Donauwalzer noch neu war
- f. Steiner Wir wollen wieder lebenswürdig sein
Marschlied von f. Pflanzet Karl Uher mit Orchester

Gesamtleitung und verbindende Worte: Karl Uher

Flügel: Bösendorfer

Verantwortlicher Veranstalter: Karl Nunner-Uher, Wien 1, Am Hof 11, Tel. U 23-4-89

Preis des Programmes 80 Groschen